

AUSSCHREIBUNG

Stand 27.02.2024

Lombardei-Classics

14. - 21. September 2025



Reise- Kurzbeschreibung:

8-tägige Oldtimer-Reise mit stationärem **Hotel der 4-Sterne-Superior Kategorie „I Due Roccoli“** oberhalb des Ufers des Lago D’Iseo mittig zwischen Comer See und Gardasee bei Brescia gelegen. Von hier aus werden täglich insgesamt 4 Oldtimer-Rundfahrten nach Roadbook auf kleinen Nebenstraßen zu touristischen Zielen in die Region incl. gehobenen, landestypischen Mittagspausen durchgeführt. An einem Tag fahren wir ganz ohne Stress mit einem komfortablen Reisebus nach Brescia, um dort die Altstadt zu erkunden. Ein Tag der Reise (Mittwoch) ist als fahrfreier Ruhetag eingeplant, hier kann jeder die Seele baumeln lassen und den Tag nach eigenem Gusto im Hotel oder mit individuellem Programm selbst gestalten.

Diese Reise ist auf max. 12 Oldtimer/Teams à 2 Personen streng limitiert, eine Buchung von Einzelpersonen oder Unterkunft in Einzelzimmern ist nicht möglich. Die Teilnehmer reisen im eigenen Oldtimer ins Hotel an.

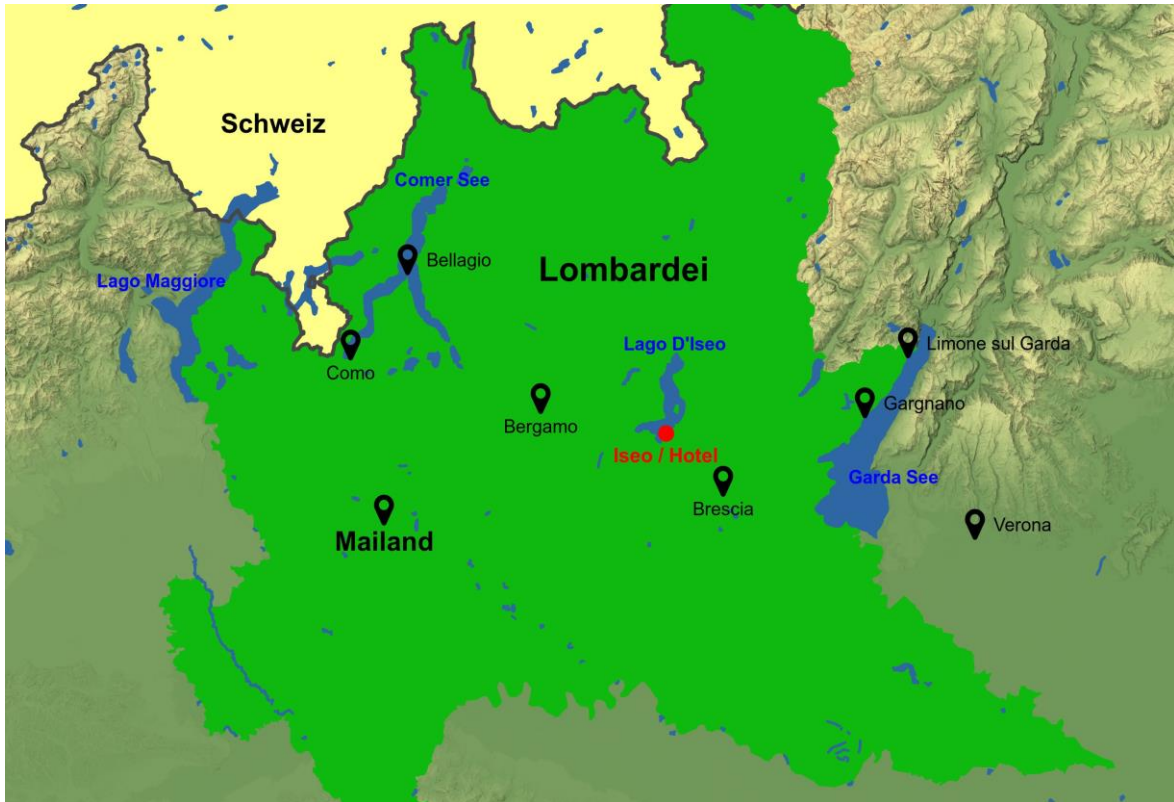
Veranstalter:

Classic-Car-Events Touristik GmbH
GF: Thomas Schlott
Dünnwalder Weg 28
51467 Bergisch Gladbach

Reisesicherungsschein:

R+V Versicherung AG
65193 Wiesbaden

Die Reiseregion



Die norditalienische Region Lombardei liegt eingebettet zwischen dem schweizerischen Tessin im Norden und dem italienischen Trentino-Südtirol im Osten. Durch die großen oberitalienischen Seen **Lago Maggiore**, **Lago di Como**, **Lago D'Iseo** und **Lago di Garda** jeweils umrahmt von beeindruckenden Bergen zählt die Lombardei schon seit Ende des 19. Jahrhunderts als Sehnsuchtsort des europäischen Adels und gut betuchten Bürgertums.

Elegante Jugendstil-Villen und herrliche Promenaden in den teils mondänen Orten der Seeufer, aber auch verschlungene Bergstraßen durch grüne Wälder in Kombination mit zahlreichen kulinarischen Genüssen der ausgezeichneten lombardischen Küche bildet die Region ein wahres Eldorado für anspruchsvolle Oldtimer-Enthusiasten. Aber auch kulturell hat die Region viel zu bieten und es laden bspw. die stark römisch geprägten Orte/Städte Bergamo oder Brescia (Start der Mille Miglia) zu einem Besuch ein. Und wer auf der An- oder Abreise noch mehr Zeit verbringen möchte, kann die Reise mit einem Besuch in der Modestadt Mailand verbinden.

Das 4*-Superior Hotel „Relais I Due Roccoli“, in einer einmaligen Alleinlage mitten im Grünen an der Südspitze des Lago D'Iseo gegen, bildet dabei einen geografisch optimalen Ausgangspunkt zur Erkundung dieser zauberhaften Region mit gleich 3 der oberitalienischen Seen (Lago do Como, Lago D'Iseo und das westliche Ufer des Gardasees)



CLASSIC CAR EVENTS®
URLAUB MIT DEM OLDTIMER

Reiseverlauf Programm

Sonntag, 14.09.2025 (indiv. Anreise nach Iseo/Lago d' Iseo)

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen Ihrer individuellen **Anreise in die Lombardei**, auf eigener Achse oder mit Trailer (bitte unbedingt **vorher bei uns** anfragen, da nur sehr wenige Trailerparkplätze direkt am Hotel möglich sind!!!).

Wir erwarten Sie im Laufe des Nachmittags im wunderbar idyllisch auf einer Anhöhe über dem Lago d' Iseo gelegenen **Hotel I due Roccoli** bei Iseo.

Nach Ihrer Ankunft weisen wir Ihnen einen fest reservierten Parkplatz auf dem Hotelgelände zu und händigen Ihnen, wie gewohnt, alle wichtigen Unterlagen aus. Danach können Sie den Swimmingpool oder die weitläufige Parkanlage des Hotels genießen oder einen Drink oder Snack auf der Terrasse des Hotels einnehmen.

Am Abend treffen wir uns auf der Hotel-Terrasse oder im weitläufigen Park zum **Aperitif** und genießen zunächst den beeindruckenden Blick auf den Lago d' Iseo, bevor wir die ausgezeichnete Küche des Hotels mit einem **raffinierten Menü** kennenlernen. Bei netten Gesprächen geht dann der Anreisetag, eventuell noch mit einem Schlummertrunk an der Bar oder auf der Terrasse, langsam zu Ende.

Montag, 15.09.2025 (Tagesetappe ca. 90 Km)

Aufgrund der gestrigen und wohl doch eher langen Anreise aus Deutschland, begeben wir uns heute nach einem delikat-regionalen Frühstücksbuffet, welches wahrlich keine Wünsche offenlässt, auf eine **kleine entspannte Tour rund um den Lago d' Iseo**.

Dabei werden wir erst einmal in nördlicher Richtung über Sulzano und Pisogne nach Costa Wolpino gelangen. Von hier aus nehmen wir dann weiter die Küstenstraße in südlicher Richtung über **Riva di Solto, Sarnico** und **Clusane**, um dann später in die **Franciacorta** zu gelangen.

Die **Franciacorta** ist eine der wichtigsten Produktionsregionen von Schaumweinen der klassischen Methode in Italien. Die Eleganz und Frische seiner Weine ist jetzt national und international zertifiziert. Sie erstreckt sich in 19 Gemeinden in der Provinz Brescia über eine Fläche von 200 Quadratkilometern in der Nähe des Iseo-Sees. Viele Weinkenner sind der Ansicht, dass die Schaumweine von hier qualitativ **gleichwertig mit denen aus der Champagne sind**.

Eine der besten Adressen für den Spumante aus Franciacorta ist das berühmte **Castello Bornato**. Dieses italienische Schloss ist sicherlich einer der besten Orte, die die berühmte Weinregion symbolisieren und ihre Geschichte repräsentieren, ähnlich Castello Brolio in der Toskana. Es ist ein seltenes Beispiel einer Renaissancevilla (16. Jahrhundert), die auf einer mittelalterlichen Burg (13. Jahrhundert) errichtet wurde.

Im Laufe der Jahrhunderte wurde die Burg zu einem wichtigen politischen und kulturellen Zentrum, das von Künstlern und Dichtern besucht wurde, der bekannteste ist wohl Dante Alighieri (der Schöpfer der „Göttlichen Komödie“).

In den alten Kellern unter dem Hauptturm des Schlosses wird seit 700 Jahren der Wein mit dem Label Castello di Bornato produziert. Von ausgezeichneter Qualität und nur in den besten Jahrgängen abgefüllt, kann der Wein vor Ort verkostet und gekauft werden.

Der außergewöhnliche Schloss-Park beherbergt einen italienischen Garten im Süden und einen englischen Garten im Norden. Es gibt mehrere Bäume, die mehr als hundert Jahre alt sind: Zedern aus dem Libanon, Ginkgo-Biloba aus Japan und sehr selten, eine Sophora japonica datiert mit 200 Jahren, die einzige Überlebende der ersten, die Ende 1700 nach Europa importiert wurde.

Nach einem spannenden Rundgang durch die Gemäuer des Castelllos wartet dort eine liebevoll arrangierte **Mittagspause** mit diversen **regionalen Köstlichkeiten** auf Sie. Genießen Sie in kleiner, familiärer Runde auch die Weine, welche in diesem außergewöhnlichen Castello hergestellt werden.

Auf dem kurzen Rückweg ins Hotel bietet sich noch ein kleiner Zwischenstopp in Iseo an. Oder Sie steuern den Oldtimer direkt ins Hotel, wo Sie auf der schönen Hotel-Terrasse den ersten Aperitivo des Tages mit Blick auf den Lago d' Iseo zu genießen, bevor am Abend wieder ein typisch ligurisches **3-Gänge-Menü** auf Sie wartet, um Ihren Gaumen zu umschmeicheln.

Dienstag, 16.09.2025

(Tagesetappe ca. 190 Km)

Nach den kulinarischen Genüssen des Frühstücksbuffets werden Sie heute im Laufe des Tages gleich mehrere landschaftliche Highlights erleben dürfen: das **Val Trompia und natürlich den Gardasee**. Schon kurz hinter dem Hotel begeben Sie sich per Bordbuch auf kleine romantische Straßen in Richtung Gardone Val Trompia. Das Val Trompia ist von jeher bekannt für sein reichhaltiges Erzvorkommen. Bereits in der Antike wurde hier Eisen verarbeitet. Gardone im Trompia-Tal ist seit dem 16. Jh. für seine Waffenherstellung bekannt – selbst die US-amerikanische Polizei ist mit Pistolen der hier ansässigen Firma Beretta ausgestattet.

Genießen Sie die wildromantischen Serpentinaen und Gebirgspässe, später durch die kleinen Orte Dosso, Mandro und Casto. Im weiteren Verlauf gelangen Sie an den **Lago d' Idro, den höchstgelegenen See der Lombardei**. Er ist nur 2 km breit und 10 km lang. Durch seine schmale Form und die ihn umgebenden Berge erinnert er an einen Fjord. Von hier aus ist es nicht mehr weit bis nach **Riva del Garda**, wo die berühmte Panoramastraße, direkt am Wasser, beginnt.

Die *Gardesana Occidentale*, 1931 als kühne Ingenieursleistung erbaute Uferstraße, wird nun streckenweise sehr schmal und kurvenreich und verläuft auf halber Höhe über dem See. Mit diesen fantastischen Aussichten gelangen Sie wie von selbst nach **Limone sul Garda**. Hier werden Sie einen **kleinen Zwischenstopp** einlegen und können den Ort mit seinen Zitronenbäumen erkunden oder einen Espresso in einer der kleinen Bars am Ufer des Sees genießen, bevor Sie das Bordbuch weiter auf der Panoramastraße über Pieve, Campione und Gardola nach Gargnano führen wird.

Gargnano ist ein sympatisches, ruhiges Städtchen. Berühmt wurde es durch den dortigen Palazzo Feltrinelli, welcher von 1943-1945 Sitz von Mussolinis „Republik von Salò“ war. In der Villa Feltrinelli (1 km in nördlicher Richtung) hatte der Duce sein Quartier aufgeschlagen. Wir werden uns aber keinesfalls um die Vergangenheit und den Duce kümmern, sondern hier in Gargnano wartet schon **Familie Terzi** in ihrem **Restaurant „Baia d’ Oro“** auf uns.

Auf der exklusiv und direkt am Gardasee gelegenen Terrasse des Restaurants werden wir ein **hervorragendes Mittagmenü** einnehmen, sozusagen mit allem was die Lombardei zu bieten hat: Risotto oder Pasta, Carne, Pesce und Dolce und ein typisch lombardischer Wein darf da nicht fehlen. Genießen Sie die Gastlichkeit von Familie Terzi in ihrem schmucken Restaurant und die kulinarischen Gaumenverführer. Sie werden begeistert sein.

Gut gestärkt und heiter beschwingt gelingt nun garantiert die Rückfahrt in unser Hotel. Das Bordbuch wird Sie von Gargnano aus weiter am Gardasee entlang führen. Sie werden **Pulciano, Maderno** und **Gardone Riviera** passieren. Hier in Gardone, dem wohl elegantesten Ferienort am Gardasee, können Sie bei Bedarf noch einen kurzen Zwischenstopp einlegen. Hier weilten schon die österreichische Kaiserin Sissi, der ägyptische König Faruk und unser Kaiser Wilhelm II. Noch heute prägen das Ortsbild elegante Hotels, noble Sommersitze und Prachtvillen. Wer ein Faible für Kunst und Kultur besitzt, muss unbedingt das „Vittoriale degli Italiani“ besuchen, den ehemaligen Wohnsitz von Gabriel d’ Annunzio, dem berühmten und umstrittenen Dichter und Schriftsteller.

Das letzte Stück der heutigen Etappe führt Sie wieder durch begrünte Hügellandschaften und waldreiche Gegenden, bevor Sie am Nachmittag wieder das Hotel I due Roccoli erreichen werden. Hier bietet sich natürlich noch der Swimmingpool für einige Bahnen an, um danach – wie gewohnt – den Aperitivo auf der Panorama-Terrasse einzunehmen.

Am Abend erwarten wir Sie wieder zu einem **landestypischen 3-Gänge-Menü** im Hotel-Restaurant. Danach lockt noch die Bar, um bei angeregten Gesprächen und mit einem Schlummertrunk den Tag langsam ausklingen zu lassen.

Mittwoch, 17.09.2025 („Ruhetag“)

Am heutigen **Ruhetag** können Sie im wahrsten Sinne des Wortes in aller Ruhe die „Seele baumeln lassen“. Eventuell werden die Damen sich am Swimmingpool zurückziehen während die Herren auf der hoteleigenen Boccia-Anlage ihren Spaß haben werden.

Natürlich geht das Ganze auch zu zweit! Dieser Tag ist jedenfalls der Erholung gewidmet und es bieten sich vielfältige Möglichkeiten im Hotel um auszuspannen. Wem das noch nicht reicht, der kann den kurzen Weg nach Iseo nehmen und das kleine Städtchen in Eigenregie erkunden. Zur Mittagspause bieten sich hier die kleinen Trattorien direkt an der Uferpromenade an, um eine Kleinigkeit zu genießen. Im Anschluss können Sie noch durch das malerische historische Zentrum mit seinen, die Piazza Garibaldi umgebenen Arkadengängen, schlendern. Die etwas von der Piazza zurückgesetzt liegende Kirche Santa Maria del Mercato ist bekannt für seine historischen Fresken.

Am späten Nachmittag bietet sich ein Aperitivo auf der Panorama-Terrasse an, bevor wir Sie am Abend wieder zu einem ganz hervorragenden **Dinner-Menü im Restaurant** erwarten.

Donnerstag, 18.09.2025 (Tagesetappe ca. 250 Km)

Vom gestrigen Ruhetag gut erholt liegt heute, im Gegenzug dazu, der längste Fahrtag vor uns. Nach einem fabelhaften Frühstück führt Sie das Bordbuch schon recht früh über romantische Straßen zum **Lago di Como**, den Comer See. Für viele ist dieser der wohl **schönste oberitalienische See**, jedenfalls ist er mit 410 m einer der tiefsten Seen Europas. Zum einen liegt das an der ihn umgebenden Bergkulisse, zum anderen an der mediterranen Vegetation. Aufgrund des milden Klimas gedeihen an den Seeufern Jasmin, Oleander, Zypressen und Feigenbäume.

Unsere Strecke wird Sie im Verlauf des Vormittags südlich des Lago d' Iseo zunächst weiträumig über kleine Nebenstraßen an Bergamo vorbeiführen und bei **Calolziocorte** beginnt dann das Ostufer des Comer Sees. Ab hier nehmen wir die schöne Panoramastraße am See. Sie führt uns durch Galbiarte, Valmadera, Abbadia und dann ins berühmte **Bellagio**.

Diese „Perle des Lario“ nimmt die Spitze dieser schmalen Halbinsel ein. Von hier genießt man einen grandiosen Ausblick auf alle drei Seearme sowie der alpinen Begrenzung. Auf Grund der Schönheit dieses Ortes entstanden hier im 19. Jh. viele Prachtvillen und Adelspaläste. Deswegen ist Bellagio heute nicht nur der **mondänste Urlaubsort des Comer Sees**, sondern auch ein landschaftliches wie kunsthistorisches Highlight.

Für unseren Besuch dieses fabelhaften Ortes haben wir uns etwas ganz Besonderes ausgedacht: ein **Mittagessen im „Grand Hotel Villa Serbelloni“**. Dieses mondäne Anwesen geht im Kern auf einen 1492 von der sagenhaft reichen Cremoneser Adelsfamilie Stanga erbauten Renaissancepalast zurück, welcher heute dieses elegante und sehr exclusive Grandhotel beherbergt. Direkt am Ufer des Sees gelegen, umgeben von einem wunderbaren Garten – die Lage und der Ausblick ist einfach fantastisch und durch nichts zu schlagen!

Genießen Sie hier in dieser romantischen Umgebung, mit Blick auf den See und seinem in der Sonne glitzernden Wasser, ein **delikates 3-Gänge-Lunchmenü**. Lassen Sie sich nicht nur von den vielen schönen Details des Hauses sondern vielmehr auch von der exquisiten Küche verwöhnen. Das von den besten italienischen Gastronomieführern rezensierte Restaurant „Mistral“ untersteht der Leitung des Küchenchefs Ettore Bocchia.

Er ist ein leidenschaftlicher Liebhaber der mediterranen Küche, immer auf der Suche nach den qualitativ hochwertigsten Zutaten und Vorreiter neuer gastronomischer Spitzenprodukte. Unser Mittagessen im Restaurant Mistral bietet am Ufer eines der schönsten Seen der Welt das unvergessliche Vergnügen eines ungewöhnlichen und köstlichen Erlebnisses zwischen Innovation und Tradition!

Nach diesen beeindruckenden Facetten italienischer Restaurantkultur und auch Gaumenfreuden, treten Sie am Nachmittag wieder den Heimweg an. Zunächst führt das Bordbuch wieder über die romantische Uferstraße des Sees bis kurz vor Como. Von hier aus geht es durch das lombardische Hinterland nach Bergamo, bevor Sie dann nach ca. 1 Stunde den Rest der Tagesetappe wie im Fluge ausnahmsweise über die Schnellstraße absolvieren werden, um im Hotel noch Zeit für einen Aperitivo auf der herrlichen Panorama-Terrasse zu haben, bevor wir Sie am Abend wieder zum **Dinner auf der Hotelterrasse** erwarten. Eventuell lassen Sie dann den Tag mit seinen vielseitigen Eindrücken noch bei einem Schlummertrunk und netten Gesprächen in der Bar ausklingen.

Freitag, 20.09.2025

(Tagesetappe ca. 140 Km)

Nach einem, wie gewohnt sehr reichhaltigen Frühstücksbuffet, steht heute **die kulinarische Erkundung der Lombardei** auf dem Programm.

Die **Spezialitäten der Lombardei** sind vielseitig und meist sehr geschmacksintensiv. Zu diesen Spezialitäten aus der lombardischen Küche gehören z.B. *Ossobuco alla Milanese* (Kalbshaxe mit Risotto), *Piccata alla Milanese* (Kalbschnitzel), *Busecca* (Suppe), Fisch aus den Seen der Lombardei, *Panettone*, *Torrone* aus Cremona (weisser Nougat), Käsesorten wie *Mascarpone*, *Gorgonzola* und *Grana Padano*.

Die Küche der Lombardei ist eher selten von Pasta geprägt. Polenta und Risotto sind die häufigeren Beilagen. Dennoch dürfen regionale Pastavariationen auch hier nicht ganz fehlen.

Zu den Spezialitäten der Lombardei zählen auch diverse Süßspeisen und süße Produkte. Honig, Torrone und andere Leckereien sind in der Lombardei zu Hause. Aber es gibt so viel mehr, dass sich hier bestenfalls eine kleine Auswahl vorstellen lässt. **Panettone** ist inzwischen auch über die Landesgrenzen hinaus bekannt und die Heimat der Panettone ist die Lombardei. Allerdings wird Panettone in der Lombardei auch zu anderen Köstlichkeiten weiter verarbeitet - etwa zu einem Gericht namens "*Charlotte alle mele e panettone*", bei dem aus Panettone, Äpfeln und Rosinen eine delikate Nachspeise entsteht. Das aber nur mal am Rande.

Wir werden das Hotel heute in Richtung der Berge verlassen und die erste Etappe gemütlich bis **Brozzo** zurücklegen, bevor es von dort auf einer schönen kurvenreichen Straße bis nach **Casto** geht. Von hier aus wird Sie das Bordbuch wieder in Richtung Gardasee führen, zuvor werden Sie noch die kleinen Bergdörfer Nozza, Barghe und Sabbio Chiese passieren. Die weitere Strecke führt dann wieder bergab und Sie erreichen am späten Vormittag das **Gut Calvino Gusto Supremo**.

Der landwirtschaftliche Betrieb Calvino Gusto Supremo liegt in Padenghe sul Garda, nur wenige Gehminuten vom Schloss und von Seeufern entfernt. Er erstreckt sich auf 7 Hektar und diese Fläche ist mit **Olivenbäumen** und mit *Obstbäumen* bepflanzt. Hier wird großen Wert auf die Früchte der alten Bauerntradition (Apfel und Quitte, Brombeere, Granatapfel und Holunder) gelegt. Alle Früchte werden direkt vor Ort verarbeitet. In der Olivenmühle wird ein ausgezeichnetes **natives Olivenöl** extra.

Außerdem werden hier in liebevoller Handarbeit Obst- und Gemüse-marmeladen, Gelees, Quitten, Olivenpastete und Holundersirup (und vieles mehr, je nach dem, was die Natur saisonal anbietet) hergestellt. Besonders interessant: Hier reifen im Käsekeller **Grana Padano** und **Parmigiano Reggiano**, die sorgfältig ausgewählt und zertifiziert werden.

Erleben Sie in einem kleinen **Rundgang** den besonderen Enthusiasmus, mit dem hier alle ihre Arbeit verrichten. Kosten Sie von den **leckeren Produkten des Gutes** mit Blick auf den Olivenhain und den Gardasee und wer möchte kann diese wunderbaren Spezialitäten im Hofladen auch kaufen.

Da dieser Tag heute ganz im Zeichen der lombardischen Genüsse steht, werden wird Sie das Bordbuch schon nach 20 Minuten zu einem weiteren kulinarischen Highlight bringen: das **Weingut „Redaelli de Zinis“**.

Bei Calvarese della Rivera gelegen, erstreckt es sich über eine Fläche von 120 ha. Auf über 50 ha wird Wein angebaut, mit ausgesuchten **DOC-Reben**. Neben dem **Herrenhaus** liegt das **Landwirtschaftsgut**, wo neben dem traditionellen Weinbau auch beachtliche Anstrengungen im Bereich Viehzucht, Futter- und Getreideanbau unternommen werden.

In den Weinbergen wachsen Trauben, die für das **Gebiet des Gardasees** typisch sind, alle mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung (DOC), und die wunderbare Früchte tragen. Daneben wird noch das wertvolle **kalt gepresste Olivenöl** hergestellt, ein wirkliches Aushängeschild dieser schönen, freigiebigen und fruchtbaren Gegend.

Manche, besser gesagt die meisten, setzen alles daran, die Arbeit auf dem Feld möglichst stark zu automatisieren. Hier sieht man das anders und man hat auch keine Angst davor, als konservativ zu gelten. Bei Redaelli de Zinis werden Weine und Schaumweine nach traditionelle Methoden hergestellt. Die Herren de Zinis besitzen gut und gerne ca. 1.200.000 qm grünes Gelände in diesem exklusiven Gebiet des Gardasees, ohne der Versuchung nachzugeben, es zu bebauen zu wollen. Wenn man so will - **ein kleines Paradies**, bevölkert mit farbenprächtigen Pfauen, Fasanen, Turteltauben und Ziegen, inmitten der sonnenbeschienenen grünen Hügel des Valtenesi, die langsam zum tiefblauen Wasser des Gardasees abfallen. Die Herren und Angestellten des Gutes kümmern sich um den Wein und die Frauen schaffen neue Gerichte aus der traditionellen Küche des Gardasees. Genau das Richtige für die kulinarisch Verwöhnten Gäste von Classic Car Events!

Freuen Sie sich inmitten dieses kleinen Paradieses in der Nähe des Gardasees auf vollmundige und elegante Weine, Schaumweine, kalt gepresstes Olivenöl, köstliche Gerichte – kurz gesagt: ein opulentes und delikates regionales **Mittagessen auf dem Lande** in heimeliger Umgebung, bevor es anschließend wieder zurück ins Hotel geht.

Lassen Sie nach Rückkunft im Hotel dort Ihre Seele noch ein wenig baumeln. Der Swimmingpool lockt noch für einige Bahnen oder zum Sonnenbaden. Oder Sie genießen – wie gewohnt – auf der Panorama-Terrasse den ersten Aperitivo des Tages.

Unseren vorletzten Abend in der Lombardei beschließen wir wiederum mit einem delikaten **Dinner-Menü**. Genießen Sie im Anschluss den Ausklang des Tages bei einem Digestif im Kreise der Mitreisenden.

Samstag, 20.09.2025

(Ausflugstag)

Nach einem langen Ausschlafen und den üppigen Genüssen, welche das Frühstücksbuffet bereithält, gönnen wir heute den Oldtimern nochmal eine Pause, bevor es morgen wieder auf den langen Heimweg nach Deutschland geht und werden mit einem modernen **Reisebus** die Fahrt in das ca. 30 km entfernte **Brescia** antreten.

Brescia bietet uns als Besucher einen unerwarteten Empfang. Hinter den dicht mit Bürohäusern und Industriebauten besiedelten Außenbezirken wird uns nicht nur die Altstadt mit Bauwerken aus der **römischen Antike**, herrschaftlichen **Residenzen** und **Gärten, Kirchen voller Kunstwerken** und eleganten **Arkaden** willkommen heißen, sondern auch unsere sympathische Stadtführerin Francesca.

Die **Piazza del Foro** ist der älteste Platz auf unserer Route. Die im 19. Jh. begonnenen Ausgrabungen brachten bedeutende Ruinen wie den **Kapitolinischen Tempel** ans Licht. Majestätische Säulen, Überreste farbenfroher Fußböden und Teile von gigantischen Statuen geben uns einen Eindruck von der einstigen Größe Brescias zur römischen Kaiserzeit.

Eine römische Wohnung, die aufgrund des ausgezeichneten Erhaltungszustandes der Mosaiken und Wandmalereien ein einzigartiges Zeugnis für die Antike in der Lombardei ablegt, kann im **Stadtmuseum** bewundert werden. Sie befindet sich neben zahlreichen weiteren archäologischen Fundstücken im ehemaligen **Kloster S. Giulia**, dessen Ursprünge auf die **Langobardenzeit** zurückgehen. Es gehört gemeinsam mit dem Capitolium zu der Reihe von Kulturdenkmälern, die 2011 unter der Bezeichnung „**Die Langobarden in Italien**“ in die Liste des Weltkulturerbes der **UNESCO** aufgenommen wurden.

Von hier aus können wir durch die Parkanlagen des Cidneo-Hügels zur imposanten Burg hochgehen oder die **Via Musei** in Richtung **Piazza Paolo VI** einschlagen. Am Platz stehen in friedlicher Eintracht der alte und der **neue Dom** nebeneinander. Zwei Kirchen, zwei Welten. Barocker Prunk für die **Kathedrale** und mittelalterliche Strenge für den romanischen Kirchenbau, in dessen Innerem Reliquien, Gemälde von **Moretto** und **Romanino** und eine herrliche **Antegnati-Orgel** bestaunt werden können.

Die **Piazza della Loggia** ist ein wahres Kleinod der Renaissance. Neben dem Palazzo „**La Loggia**“, der heute Gemeindesitz ist, bildet die **astronomische Uhr** eine weitere Attraktion des Platzes. Wir können die Mondphasen und Tierkreiszeichen bewundern und den Glocken lauschen, die stündlich von den Statuen Tone und Batista geschlagen werden, die deshalb auch „i macc de le ure“ – zu Deutsch „**die Verrückten der Stunden**“ – genannt werden.

Wir beenden unseren Vormittags-Rundgang im 20. Jh. auf der **Piazza Vittoria**, wo jährlich die **Oldtimer** zum traditionellen **Autorennen MILLE MIGLIA** starten, das Brescia in Europa und in der ganzen Welt berühmt gemacht hat.

Lassen Sie sich in einer spannenden Führung bezaubern von dieser Stadt! Entdecken Sie Brescia in all seinen Facetten. Genießen Sie das Flair der „Hauptstadt der Mille Miglia“! Unsere wohlverdiente **Mittagspause** werden wir in einer **kleinen Osteria** einlegen. Nach der kulinarischen Stärkung haben Sie **am Nachmittag 2 Optionen**: Entweder begeben Sie sich mit uns in das bekannte **Mille Miglia Museum** oder aber Sie möchten die Kreditkarte beim **Shoppen** strapazieren.

Am Nachmittag wird uns dann der Reisebus alle gemeinsam wieder zurück in unser Domizil, das Hotel „*I due Roccoli*“ bringen, wo noch viel Zeit für individuelle Aktivitäten bleiben.

Am Abend erwarten wir Sie dann auf der Hotelterrasse zu einem ersten Aperitivo, um dann im weiteren Verlauf unseren festlichen Abschlussabend der „*Lombardei-Classics*“ mit einem **köstlichen landestypischen 5-Gänge-Gala-Menü** zu begehen.

Natürlich lockt anschließend noch die Hotelbar für einen Absacker, um bei netten Gesprächen die Woche mit den vielen schönen Eindrücken Revue passieren zu lassen.

Sonntag, 21.09.2025

Nach dem üppigen Frühstücksbuffet mit Croissant, Parmaschinken, lombardischem Käse und einem starken Kaffee werden Sie heute die **Heimreise nach Deutschland** antreten.

Eventuell legen Sie in einer der nördlich gelegenen Regionen Italiens (z. B. Südtirol) noch einen Zwischenstopp ein und genießen letztmalig das „Dolce Vita“.

Das Hotel der Lombardei-Classics:

Hotel *“Relais I Due Roccoli”* (4-Sterne-Superior)



Inmitten einer **einmaligen Alleinlage** an der Südspitze des Lago D’Iseo, leicht oberhalb des Sees mit einem einzigartigen Panoramablick liegt das „Relais I Due Roccoli“ umgeben von einem wunderschönen Park mitten im Grünen.

Das aus den 1960er Jahren stammende Hotel mit **nur 38 Zimmern** wurde im Laufe der Zeit immer wieder behutsam renoviert, modernisiert und erweitert, hat dabei aber seinen typischen italienischen Charme stets bewahrt. Es ist ein wahres Refugium der Ruhe und Erholung und man hat immer das unterschwellige Gefühl als würde gleich Gina Lolo brigida in Ihrem Mercedes 190 SL anreisen.





CLASSIC CAR EVENTS®

URLAUB MIT DEM OLDTIMER



Durch die Panorama-Lage des Hotels oberhalb des Seeufers hat man einen fantastischen Blick auf den See, den man sowohl von der Bistro-Freiterrasse, als auch vom schönen Separée mit Patio aus genießen kann, wo wir bspw. am letzten Abend unseren festlichen Abschlussabend mit einem 5-Gang Gala-Dinner begehen.



Auch verfügt das Hotel über einen schönen Außenpool in der malerischen Parkanlage, wo man sich nach einem aufregenden Fahrtag oder bspw. auch dem „Ruhetag“ der Reise einmal entspannen und mit einem Glas Prosecco die Seele mit dem schönen Blick auf den See baumeln lassen kann.



Und abends genießen wir stets ein vorzügliches 3-Gang-Menü im gemütlichen Restaurant mit einem herrlich-romantischen Blick in die gepflegte Gartenanlage



Seite 12 von 17
Seite 12 von 17



CLASSIC CAR EVENTS®

URLAUB MIT DEM OLDTIMER

Die Zimmer des Hotels sind sehr individuell und typisch italienisch stilvoll eingerichtet und **kein Zimmer gleicht dem anderen**. Zwar verfügen alle Zimmer über den gleichen Ausstattungsstandard mit schönen Bädern, TV und bequemen Betten, jedoch unterscheiden sich die Zimmer durch Größe (25-45qm) und die Lage (zum See oder zum Park) oder aber ob sie mit oder ohne Balkon/Terrasse sind.



Von daher haben wir die Zimmer unseres gebuchten Kontingents in 4 verschiedene Kategorien eingeteilt, wodurch sich auch der Reisepreis pro Person entsprechend unterscheidet:

Kategorie Komfort: (3 Stück verfügbar)

Ruhige Doppelzimmer (ca. 20-24qm) mit Blick in den wundervollen Park, kein Balkon

Kategorie Superior: (5 Stück verfügbar)

Ruhige Doppelzimmer (ca. 20-24qm) mit Blick auf den See, teilweise mit Balkon

Kategorie DeLuxe: (2 Stück verfügbar)

Ruhige Doppelzimmer (ca. 28qm) mit Blick auf den See, große Terrasse

Kategorie Suite: (2 Stück verfügbar)

Suite mit getrenntem Wohn- und Schlafbereich (ca. 35-45qm) mit Balkon/Terrasse und Panoramablick auf den See,

Die Zuteilung der Zimmer erfolgt nach Reservierungswunsch und Verfügbarkeit zum Buchungszeitpunkt - sollte die gewünschte Kategorie nicht mehr verfügbar sein, erfolgt die Buchung nach Rücksprache mit dem Besteller in die nächste, noch verfügbare Kategorie.



Teilnahmebedingungen:

Zur Teilnahme berechtigt sind nur Fahrzeuge mit einer deutschen **H-Zulassung** oder einem **Mindestalter von 30 Jahren**.

Hiervon zugelassene **Ausnahmen:** Wenn die Herstellung der Baureihe und des Typs des gemeldeten Fahrzeuges bereits vor 30 Jahren begonnen wurde, sind auch jüngere Fahrzeuge zugelassen. Beispiele: Mercedes Typ R129, Jaguar XJ-Serie, Porsche 911 luftgekühlt, Morgan usw.

Reisepreis / Leistungen

- **7 Übernachtungen** in **Doppelzimmern der entspr. Kategorie** incl. reichhaltigem **Frühstücksbuffet**
- alle im Programm erwähnten **Mittagessen** (ohne Getränke)
- **Parkgebühren im Hotel**
- **6x Dinner-Menü mit 3 Gängen** im Hotel (ohne Getränke)
- **5-Gang-Gala-Dinner** am Abschlussabend incl. Aperitif (ohne weitere Getränke)
- **Alle im Programm erwähnten Ausfahrten** und entsprechenden **Zwischenstopps** incl. etwaiger Führung/Verkostungen
- **Roadbook, Fahrzeugplakette, Kartenmaterial**
- **technischer Support** durch begleitenden Abschleppwagen incl. 1 geladenen Ersatzolddtimer bei Totalausfall zur Rückfahrt ins Hotel
- **Gesamtorganisation** und **persönliche 24h-Betreuung vor Ort**
- **Reisepreis-Sicherungsschein**
(gesetzl. Vorgabe gem. § 651k BGB und für alle Veranstalter bindend)

€ 3.350 pro Person im Doppelzimmer der Kategorie „Komfort“ (Parkblick, ohne Balkon)

€ 3.550 pro Person im Doppelzimmer der Kategorie „Superior“ (Seeblick, teilweise mit Balkon)

€ 3.750 pro Person im Doppelzimmer der Kategorie „DeLuxe“ (Seeblick mit großer Terrasse)

€ 3.995 pro Person im Doppelzimmer der Kategorie „Suite“ (Seeblick, Terrasse/Balkon, getrennter Wohn-und Schlafbereich)

Der Reisepreis bezieht sich auf Buchung/Abgabe an Privatpersonen und wird gem. §25 UStG entsprechend der Sonderregelung für Reiseveranstalter versteuert. Erfolgt die Buchung/Abrechnung über eine in Deutschland oder der EU ansässige Firma, wird auf den Reisepreis die dt. gesetzl. MwSt. aufgeschlagen und in der Rechnung gesondert ausgewiesen.

Im Reisepreis nicht enthalten sind:

- Getränke zu den Mahlzeiten, sowie Kosten für persönliche Extras im Hotel
- etwaige weitere Parkgebühren für den Oldtimer außerhalb des Hotels

Weitere Reisebedingungen:

1.) Annahme / Bezahlung / Bestätigung :

Das ausgefüllte Anmeldeformular gilt als verbindlicher Antrag des Bestellers an den Reiseveranstalter. Eine Annahme des Antrages durch den Reiseveranstalter kommt erst mit schriftlicher Bestätigung an den Besteller zustande. Der Reiseveranstalter behält sich generell das Recht vor, Reise-Anträge abzulehnen.

Mit der Annahme des Reiseantrages des Bestellers durch den Reiseveranstalter wird mittels ausgefertigter Buchungsbestätigung und Ausstellung des Reisepreis-Sicherungscheines an den Reisenden/Besteller, auf den vollen Reisepreis für alle teilnehmenden Personen ein Betrag von **€ 750 pro Person als Anzahlung** fällig. Eine **2. Anzahlung in Höhe von € 750 pro Person** ist zum 15.12.2024 fällig. Der Veranstalter stellt dem Reisenden dazu jeweils eine Rechnung aus, welche bis spätestens zum Fälligkeitstag auf das Konto des Veranstalters zu überweisen ist.

Die **Restzahlung des Reisepreises** ist nach erneuter Rechnungslegung des Veranstalters und gegen Aushändigung der Reiseunterlagen ca. **4 Wochen vor Reiseantritt** fällig und auf das in der Rechnung angegebene Konto **fristgerecht** zu überweisen. Erfolgt die Restzahlung dann nicht binnen einer automatischen Nachfrist von 5 Kalendertagen, so ist der Veranstalter ohne weitere Mahnung berechtigt, den Reiseveranstaltungsvertrag fristlos zu kündigen und die geleistete Anzahlung als pauschalierten Schadensersatz für entstandene Kosten und entgangenen Gewinn einzubehalten, sowie weitere Schadensersatzansprüche gegen Nachweis einzufordern. Dem Besteller bleibt der Nachweis unbenommen, dass kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist.

2.) Rücktritt / Stornierung :

Tritt der Besteller von der Reise zurück, bzw. storniert die Reise – *gleich aus welchem Grund* – gelten nachfolgende prozentualen Beträge als nicht erstattungsfähig vereinbart bzw. sind an den Veranstalter zu zahlen:

Stornierung der Reise ab Buchung bis 31.10.2024	- 20% des Reisepreises pro Person
Stornierung der Reise ab 01.11.2024 bis 31.03.2025	- 40% des Reisepreises pro Person
Stornierung der Reise ab 01.04.2025 bis 08.08.2025	- 70% des Reisepreises pro Person
Stornierung der Reise ab 09.08.2025 bis Reiseantritt	- 100% des Reisepreises pro Person

In Bezug auf die pauschalisierten Sätze der Entschädigung im Stornierungsfall wird dem Reisenden ausdrücklich das Recht des Nachweises eingeräumt, dass ein wesentlich niedriger Schaden als die Pauschale entstanden ist.

Der Reiseveranstalter offeriert und empfiehlt unbedingt den Abschluss einer Reisekostenrücktrittsversicherung. Ferner empfehlen wir den Besitz einer ADAC-PLUS Mitgliedschaft oder eines leistungsidentischen Schutzbriefs anderer Anbieter

3.) Sonstige Reisebedingungen

- a) Der Besteller versichert, persönlich und gesundheitlich zum Antritt der Reise in der Lage zu sein und über einen **Reisepass/Personalausweis** zu verfügen, der bei Reiseantritt noch **mind. 6 Monate Gültigkeit** hat, sowie bei Reiseantritt im Besitz eines gültigen, **EU-Führerscheins für PKW** zu sein. Ferner ist sein Fahrzeug ausreichend EU-gesetzlich zugelassen und versichert.
- b) **Der Besteller und seine Begleitpersonen/Beifahrer nehmen auf eigene Gefahr an dieser Reise teil** und tragen die zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von Ihnen selbst oder deren Fahrzeugen verursachten Schäden. Es gilt die StVO des Landes in dem die Veranstaltung stattfindet.
- c) **Kurzfristige, organisatorisch notwendige, oder durch höhere Gewalt und/oder Streik bedingte Änderungen sind grundsätzlich möglich** und begründen bei gleichwertigem Ersatz keinen Anspruch auf Minderung des Reisepreises. Nachweisliche Schadensersatzansprüche bleiben hiervon unberührt.
- d) Die **Teilnahme an der Veranstaltung mit einem anderen als in der Anmeldung bezeichneten Fahrzeug** ist unzulässig, es sei denn, dieses Fahrzeug entspricht der für die jeweilige Veranstaltung ausgeschriebenen Baujahresbegrenzung oder der Veranstalter hat rechtzeitig vor der Veranstaltung ausnahmsweise seine schriftliche Zustimmung erteilt. Ein Zuwiderhandeln gilt als grober Vertragsverstoß und berechtigt den Veranstalter zur fristlosen Kündigung des Reiseveranstaltungsvertrages mit der Folge eines sofortigen Teilnahmeausschlusses. Der Reisepreis abzüglich ersparter Aufwendungen verbleibt in einem solchen Falle als Schadensersatz beim Veranstalter, es sei denn, der Besteller/Teilnehmer weist nach, dass im Zusammenhang mit der Kündigung des Reiseveranstaltungsvertrages keine oder wesentlich niedrigere Kosten entstanden sind.
- e) Alle an der Reise teilnehmenden Personen müssen bedingungslos über einen amtlich bestätigten, **vollständigen Impfschutz** gegen das **Corona-Virus** verfügen oder eine entsprechende gültige Bescheinigung über eine Corona-Genesung vorlegen können.
- f) **Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Reise bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen.** In diesem Falle erfolgt volle Rückerstattung des bislang eingezahlten Reisepreises an den Besteller, ohne dass darüber hinaus Ersatzansprüche an den Veranstalter entstehen. Wird die Reise auf Grund einer **Reisewarnung des deutschen Auswärtigen Amtes** oder pandemiebedingten Reisebeschränkungen abgesagt, erfolgt die Erstattung des Reisepreises auf Grundlage des deutschen Reiserechtes.
- g) Für etwaige juristische Auseinandersetzungen aus dieser Reise gilt deutsches Recht